

## Musikalische Angebote

### Konzept: Musikalische Angebote

#### 1. Schulorchester

Das Schulorchester findet montags von 15-16.30 Uhr unter der Leitung von Ruben Fischer statt. (Proberaum: 003); das Angebot richtet sich an Kinder aller Niveaustufen, die bereits ein Instrument spielen. Der Schwierigkeitsgrad wird entsprechend von Herrn Peise auf die Kinder angepasst. Das Orchester ist offen auch für Schülerinnen und Schüler des Bertha- von-Suttner- Gymnasiums.

Auftrittsmöglichkeiten sind zum Teil am Jahresplan orientiert: Schulsingen, Schülervollversammlung, AG-Präsentation, Projekt-Präsentation.

Das Orchester wird außerdem fest involviert in die zum Ende des Schuljahres dargebotene Theateraufführung der Neigungsgruppe Darstellendes Spiel.

Die Finanzierung der Orchesterleitung wird aus Ganztagsmitteln bestritten.

#### 2. JEKISS- Chor

In Anlehnung an das JEKISS- Konzept und in Kooperation mit der Städtischen Musikschule Johann Sebastian Bach (s. Konzepte JEKISS und Kooperationen) setzt sich der Chor aus Kindern der Jahrgangsstufe 1 und 2 zusammen und wird von Herrn Kristofer Benn geleitet. Der Chor probt jeweils mittwochs von 13.45 -14.30 Uhr (Proberaum: 311). Neben den im Jahresplan festgelegten 4 Schulsingen gestaltet der Chor auch die alljährliche Einschulungsfeier mit.

Die Finanzierung der Chorleitung übernimmt die Stiftung Großes Waisenhaus Potsdam.

#### 3. Querflötenunterricht

In Kooperation mit der Städtischen Musikschule Johann Sebastian Bach erhalten die Kinder einmal in der Woche Querflötenunterricht. Dieser findet montags in Form von Gruppenunterricht von 13.45-14.30 Uhr statt (Raum: 311) (s. Konzept Kooperationen).

Die Finanzierung des Unterrichts übernehmen die jeweiligen Eltern laut vertraglicher Regelung der Musikschule.

#### 4. Gitarrenunterricht

In Kooperation mit der Städtischen Musikschule Johann Sebastian Bach erhalten die Kinder einmal in der Woche Gitarrenunterricht. Dieser findet mittwochs ab 14 Uhr entweder in Form von Gruppen- oder auch Einzelunterricht statt. (Raum:       ). (s. Konzept Kooperationen).

Die Finanzierung des Unterrichts übernehmen die jeweiligen Eltern laut vertraglicher Regelung der Musikschule.

## 5. Klavierunterricht

Ab dem Schuljahr 2019/20 ist auch die Anwahl von Klavierunterricht möglich. Dieser wird von der Pianistin und Klavierlehrerin Maria Schulz-Heyn erteilt. (Raum: 311) Frau Schulz-Heyn erfragt die Verfügbarkeit des Musikraums 311 bei der Schulleitung und vergibt die Unterrichtstermine in direkter Absprache über die jeweiligen Eltern. Auch die Finanzierung wird von den Eltern laut vertraglicher Regelung übernommen.

Die Dokumentation der Lernentwicklung erfolgt zum Ende des Schuljahres mittels eines Selbsteinschätzungsbogens. Auf diesem wird auch eine kurze Einschätzung seitens der Musiklehrkräfte und der Eltern ausgewiesen. Dieser Bogen wird im Portfolio hinterlegt.